

SPIDER

MAGAZIN



*Das Kühlsystem richtig entlüften
Berlin2004-Das Haupttreffen
1. Überregionales Spidertreffen
Der neue Vorstand stellt sich vor*



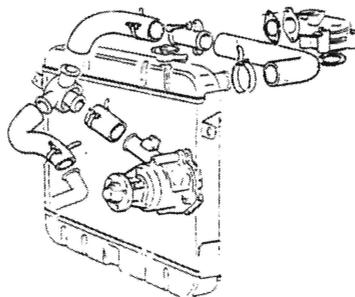


Fiat 124 Sport Spider 1800

FIAT



Editorial / Impressum	4
Technik	
Wie Uncool- Kühlsystem richtig entlüften	5
Technikforum	9
Reportage	
1. Überregionales Spidertreffen	7
Berlin2004	12
Presseecho	16
Vorzüge des Rheinlands	18
Vorstand	
Angebot: Retrojacke	17
Der neue Vorstand	19
20 Jahre und ein bisschen müde	20
Termine	22
Rubriken	
Mitgliederbewegung	21
Teilemarkt	23
Adressen	26
Letzte Seite	27



5 Nur ein gründlich entlüftetes Kühlsystem erfüllt seine Aufgabe. Hier steht, wie es geht.



7 Neues von der grünen Schlampe: im Ostwestfälener Land trafen sich Spidrerfreunde aus mehreren Regionen zur Ausfahrt



12 Berlin2004. Der Bericht zum Haupttreffen von Claudia und Peter Klinck



18 Über die Vorzüge des Rheinlands bei der Zuteilung von Kennzeichen berichtet unser neuer 1.Vorsitzender

Redaktionsanschrift

Christian Cordts
Ahornallee 9c
23623 Ahrensböck-Böbs
e-mail: cor@fiat spider.de
Telefon: 0 45 05 / 13 57

Redaktionsschluß SM 3/04

20.08.2004

Wir suchen von Euch z.B.:

Spider-Urlaubsgeschichten
Wahre Spidergeschichten
Titelfotos
Technikberichte

Titelfoto

Zielort der Alleinrallye: Schloß Petzow mit Spidern
Foto: Ralf de Vrée

Die Fotos in dieser Ausgabe stammen von:

Thomas Eimer
Manfred Seekamp
J.+P. Weissenberg
Ralf+Claudia de Vrée



Moin Moin !



Wie angekündigt präsentiert sich das Spider-Magazin heuer erstmalig aus meiner Hand (An dieser Stelle sei nochmals Tilmann gedankt, ohne dessen beherrzte Einweisung natürlich

auch diese Ausgabe nicht zustande gekommen wäre....)

Neu sind die Rufnummern für Club-Hotline und Spider Magazin-Hotline. Ebenfalls neu ist die Club-Adresse, denn wir nutzen hierfür ab sofort ein Postfach.

Nicht neu ist die an dieser exponierten Stelle schon oft geäußerte Bitte, Beiträge, Berichte etc. zu verfassen und sie der Redaktion zur Verfügung zu stellen: Dieses Magazin lebt von euren Beiträgen!

Leider hat sich die Auslieferung dieses Spider Magazins etwas verzögert... "learning by

doing" am DTP-Programm ist zwar effektiv, manchmal aber auch etwas zeitraubend.

Nichtsdestotrotz liegt das neue Spider Magazin jetzt vor euch.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht euch

Evo Christian

+++ Spider Club - Hotline +++

Tel.: 0 45 05 / 59 42 32 +++ Fax: 0 45 05 / 59 42 33

+++ Spider Magazin - Hotline +++

Tel.: 0 45 05 / 13 57

Impressum

Das SPIDER MAGAZIN erscheint 1/4-jährlich als Organ des FIAT 124 Spider Club e.V., Postfach 201716, 20207 Hamburg. Für Mitglieder kostenlos, ansonsten Schutzgebühr € 3,50 pro Heft oder im Jahresabonnement € 23.- frei Haus. Die Auflage beträgt 300 Stück.

V.i.S.d.P. Fiat 124 Spider Club e.V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Technische Hinweise sind Empfehlungen der Autoren. Der Club übernimmt keine Gewährleistung für Praktikabilität.

Redaktion, Anzeigenleitung
Satz & Layout:

Christian Cordts
Ahornallee 9c
23623 Ahrensböök-Böbs
Tel.: 0 45 05 / 13 57

Druck:

Druckerei Papenfuss
Osdorfer Landstraße 162
22549 Hamburg

Der Fiat 124 Spider Club im Internet:

<http://www.fiatspider.de>

Bankverbindung:

Kieler Volksbank eG
BLZ 210 900 07
Kto.-Nr. 62 52 62 00

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit nachdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

Kleinanzeigen sind für Mitglieder kostenlos.

Für gewerbliche Anzeigen gilt Anzeigenpreisliste 02/98



Kühlsystem richtig entlüften

Wie uncool.....

von Michael Bischoff

Jeder, der schon einmal am Spider geschraubt hat und dabei das Kühlwasser ablassen musste, kennt das Problem:

Nach Wiederauffüllen des Kühlsystems und erfolgtem Motorstart steigt die Kühlwassertemperatur schnell an und springt womöglich in den roten Bereich. Dann ist höchste Vorsicht geboten: sofort den Motor

um dann wieder anzusteigen. Als Ursache all dieser Unarten lässt sich ein nicht oder nur mangelhaft entlüftetes Kühlsystem feststellen.

Die grundsätzliche Funktionsweise eines Kühlsystems ist folgende: Steigt die Temperatur des Kühlwassers auf einen bestimmten Wert (beim Spider ca. 87°C), beginnt ein Thermo-

mostat nicht richtig arbeiten, weil nur heißes Wasser ohne Luftblasen ihn dazu bewegt, sich korrekt zu öffnen.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Motors ist das richtige Öffnen und Schließen des Thermostats bei den vorgeschriebenen Wassertemperaturen maßgebend. Öffnet sich der Thermostat zu spät oder gar nicht, neigt der Motor zur Überhitzung.

Probe der richtigen Funktionsweise des Kühlsystems:

Nach Einfüllen des Wassers in Kühler und Ausgleichsbehälter (nicht über „MAX“ füllen!) die Heizung auf „voll“ stellen und Motor warmlaufen lassen, dabei laufend Temperaturanzeige beachten! Nach ca. 5 Minuten am unteren Kühlerschlauch fühlen, ob er heiß geworden ist. Nach kurzer Zeit müsste dann der Kühlerventilator anlaufen, der durch einen Thermoschalter am Kühlergrund gesteuert wird.

Ist der Kühlerschlauch heiß und der Lüftermotor springt auch nach längerer Zeit nicht an, Lüftermotor prüfen. Dazu die beiden Klemmen am Thermoschalter mit einem Schraubendreher verbinden (Typ AS

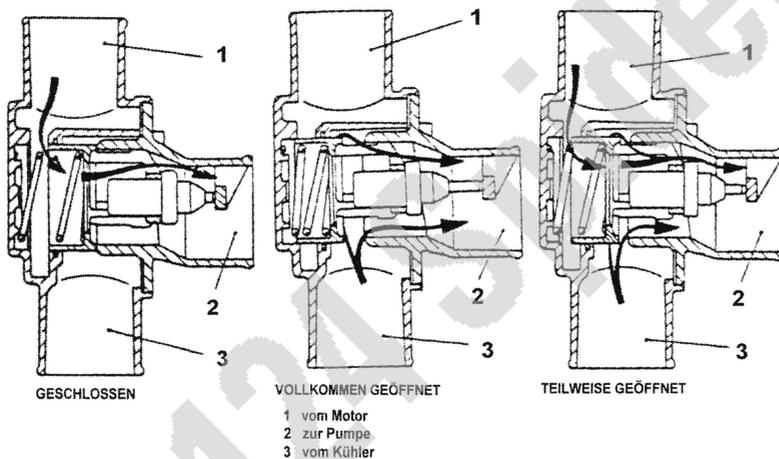
abstellen und Haube zwecks besserer Luftzirkulation und zur Vermeidung eines Luftstaus öffnen (empfiehl sich grundsätzlich auch nach einer längeren Autobahnfahrt!).

Es gibt auch das Symptom, dass die Kühlwassertemperatur bis fast in den roten Bereich steigt und schnell wieder abfällt,

stat sich zu öffnen um so dem Kühlwasser den Weg durch den Kühler freizugeben, der das Wasser entweder durch den Fahrtluftstrom oder im Stand bzw. bei sehr langsamen Geschwindigkeiten durch den Kühlerventilator abkühlt.

Befindet sich jedoch Luft im Kühlkreislauf, kann der Ther-

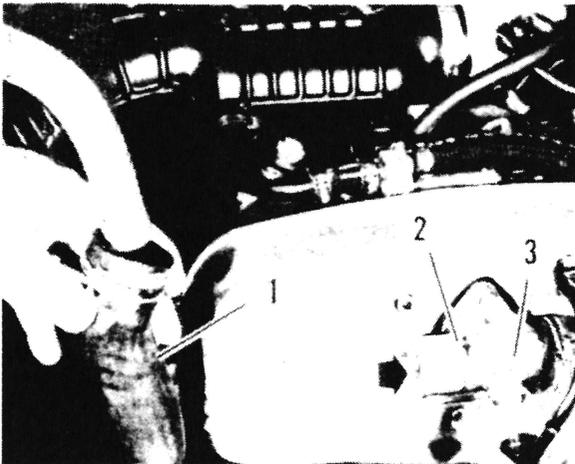
BYPASS-THERMOSTAT ZUR KÜHLWASSERMISCHUNG





- CS2: Zündung ein!), jetzt muss der Lüftermotor laufen. Wenn nicht, ist er defekt und auszuwechseln. Selten ist der Thermoschalter defekt.

Bleibt der Kühlerschlauch jedoch kalt oder wird nur lauwarm



(beides gilt auch für die Heizung!) ist noch Luft im System.

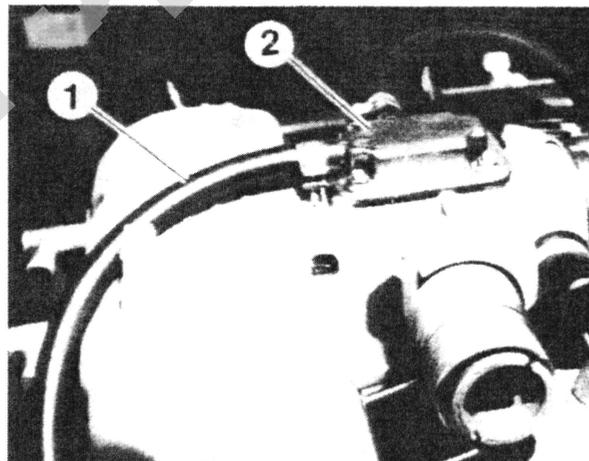
Kühlsystem A:

Den Wagen vorne aufbocken oder mit Schnauze nach oben auf schräge Garageneinfahrt stellen, damit der obere Kühlerschlauch der höchste Punkt wird. Kühler und Ausgleichsbehälter auffüllen. Heizungsventil auf voll stellen, Motor anlassen und intervallartig Gas geben. Luftblasen entweichen dem Kühlerdeckelstutzen und Wasser spritzt heraus, deshalb öfter Wasser nachfüllen. Diesen Vorgang ca. 15 Minuten laufend wiederholen, so ist sichergestellt, dass die Restluft auch aus dem letzten Winkel des Motorblocks entweichen kann. Kühlerdeckel wieder

aufschrauben. Die Temperatur muss jetzt konstant bleiben (ca. 90 °C) und auch der Lüftermotor muss nun anspringen. Tut er es nicht, Vorgang wiederholen.

Kühlsystem B:

Kühlerschlauch (1) am T-Stück (2) abschrauben und in den Schlauch Wasser einfüllen, bis es aus dem Stutzen (s. Pfeil) wieder herauszulaufen beginnt. Jetzt den Schlauch wieder anschließen und dann die Entlüftungsschraube (3) öffnen und Wasser in das Gewindeloch einfüllen bis es wieder austritt. Schraube wieder hineindrehen und den Ausgleichsbehälter bis „MAX“ auffüllen. Schlauch



(4) abschrauben, Wasser in Schlauch füllen bis es aus Stutzen (5) wieder austritt. Schlauch aufschrauben. Maschine starten, die Temperatur soll langsam

steigen, warten bis Ventilator 2x angesprungen ist. Sollte der Motor noch zu heiß werden, Entlüftungsvorgang wiederholen. Sollte wider Erwarten trotz Entlüftung der Motor immer noch zu heiß werden, ist der Thermostat zu überprüfen. Thermostat ausbauen, von eventuellem Schlamm säubern und in einen Kochtopf stellen. Die Temperatur kann dann mit einem Einmachthermometer ermittelt werden.

Kühlsystem A:

Wasser bis auf 87 °C erwärmen, dann muss der Thermostat zu öffnen beginnen, bei 100 °C soll er voll geöffnet sein, Ventilhub zwischen 7,5 und 11mm.

Kühlsystem B:

Der Thermostat beginnt zwischen 78 °C und 82 °C zu öffnen, bei 92 °C ist er voll geöffnet, Ventilhub 7,5 mm.

Öffnet aber der Thermostat lediglich unvollständig oder gar nicht, so ist er defekt und muss ausgewechselt werden.

Der Originaltext von Michael Bischoff erschien erstmals im SM 4/88



Neues von der Grünen Schlampe

1. Überregionales Spidertreffen

von Thomas Eimer



Das überregionale Teilnehmerfeld - frisch gewienert vor dem Start

Hier kommt die ostwestfälische Antwort auf Grillen an der Elbe und Fahrten durch die Eifel: der Bericht vom „1. Überregionales Spidertreffen“ aus Verl am schönen Oelbachstrand und auch die Dalke fließt dort lang.

Am Ostersonntag, so gegen Abend, begann das Treffen bei Salaten, Grillen, Bierchen (leider kein Kölsch) und mit Osterfeuer bei bestem

ostwestfälischen Wetter (8° bis 11° C) in Verl.

Die zahlreichen Spideristen Petra und Rudi (Region 7) und ich (Region 5) inkl. Heike, Tanja und Hendrik (wilde Spideristen)

wurden rein zahlenmäßig von den Skeptikern übertroffen.

Während die Würstchen brutzelten, das Feuer brannte und das Bier zur Neige ging, wurde die erste gemeinsame

Ausfahrt der Saison 2004 für den Ostermontag besprochen. An dieser Stelle schalteten sich die bereits erwähnten Skeptiker ein - einen kurzen Augenblick dachte ich, es wären alles Geschwister von



Der erste Skeptiker wagt einen Blick in den 124er



Guido - also immer einen Spruch parat - die so Fragen stellten wie: „Wie weit wollt ihr denn?“, „Wann kommt ihr wieder?“, „Wie ist die Rückfahrt organisiert?“ oder „ Habt ihr euren ADAC-

Geseke, von dort weiter nach Büren (durch Randbereiche des Paderborner Landes) und ab Ruthen durch bewaldete Straßen (Kallenhardt, Grimmlinghausen, Nuttlar, Meschede, Hirschberg,

weiteren Fahrten, hoffentlich mit anderen Spideristen, voneinander verabschiedeten.

Zum Schluss sei noch gesagt: es macht sehr viel mehr Spaß, mit mehreren 124ern durchs Land zu fahren, die Landschaft und die Sonne zu genießen, auch wenn diese sich manchmal rar macht.

Ich wünsche allen Spideristen /innen einen schönen Sommer, gute und gelungene Ausfahrten und bis zum Treffen in Potsdam alles Gute.



Sonnige und offene Grüße aus Verl (OWL)

Schutzbrief bereits bezahlt?“.

Allen Unkenrufen zum Trotz kann ich Euch jedoch schon an dieser Stelle mitteilen, dass Petra und Rudi Dortmund erreicht haben, Tanja und Hendrik in Avenwedde gut angekommen sind und Trude, Heike und meine Wenigkeit wohlbehalten mit der „Grünen Schlampe“ in Verl eingefahren sind.

Allen Skeptikern sei hier gesagt: „Es geht, zwar mit Sorge, aber es geht.“

Nach lecker Frühstück und Entfernung letzter Schmutzpartikel von den Spidern ging es am Ostermontag bei besagtem guten Wetter (ca. 10°C) auf die erste längere „offene“ Ausfahrt in eine hoffentlich schöne Spidersaison.

Unser Weg führte uns von Verl über Delbrück in Richtung

Freienohl, Sundern und durch viele andere Orte des Sauerlandes) auf den Spuren des Frühjahrstreffens 2002 an den Sorpesee.

Nach einer netten Spätmittagspause fuhren wir vom Sorpesee über Arnsberg zur Möhnetalsperre, wo wir uns nach vielen

gefahrenen Meilen, sowie einigen Unpässlichkeiten der Fahrzeuge (klemmende Startautomatik, leicht demente Lichtmaschine und Tachoausfall) - ich möchte hier ausdrücklich betonen, dass die „Grüne Schlampe“ nur mit dem Tachoausfall daran beteiligt war - am frühen Abend bis zum Treffen in Potsdam und



Frage an die weiblichen Spideristen: Wie bekommt man Hundehaare von den Teppichen?





Technikforum

Auszüge aus den Beiträgen des Forums unserer Homepage. Alles ohne Gewähr!

Frage von Jens Heidorn: Mein Spider 2,0E sprang eines Morgens perfekt an, ich ließ ihn ein wenig warmlaufen, legte den Rückwärtsgang ein (Automatik)... dann ging er aus und sprang nie wieder an. Ich habe seither alles gewechselt: Benzinpumpe, Zündkabel, Verteilerkappe, Zündspule und den Hallgeber... aber er rührt sich immer nur ganz kurz. Nun habe ich gestern den Zündfunken direkt an der Zündspule gecheckt, beim anlassen funkt es bei den ersten 5 bis 6 Umdrehungen regelmäßig, aber danach nur noch sporadisch ...

Antwort von Gebhard: Ich tippe auf das schwarze Doppelrelais von Bosch unter dem Handschuhfach neben der Elektronik. Ausbauen, mit Tapetenmesser vorsichtig aufschneiden und alle Anschlüsse der Relais (Kontakte und Spule) nachlöten. Das Teil hat mich über ein Jahr geärgert. Mal ging es, mal nicht und dann gar nicht mehr. An den originalen Lötstellen bilden sich mit der Zeit durch die Vibrationen gerne kleine Haarrisse, die du mit freiem Auge kaum siehst. Also Schutzlack abkratzen und mit starkem LötKolben ordentlich nachlöten. Evtl. liegt die Lösung deines Problems auch am Tem-

peraturgeber im T-Stück gleich oben hinter dem Kühler. Wenn du den Stecker abziehst, geht der Motor aus. Vielleicht sind aber auch nur die Kontakte oxidiert.

Frage von Stiv: Besonders nach dem Kaltstart (Klappe Startautomatik ist zu!) geht mein Fiat wenn ich vom Gas gehe aus. Auch im fast warmen Zustand humpelt er nach Auskuppeln bei ein paar 100 U/min und geht oft aus. Erst ganz warm taucht die Drehzahl zwar durch aber er geht nicht mehr aus. Dennoch beobachte ich Verbrennungsaussetzer insbesondere im LL und beim Anfahren. Tipp war: fetter einstellen. Nur wo?.. Oder das ominöse LL-Abschaltventil? Es handelt sich um einen 1800 US, CS1, Bj.78 mit 90PS.

Antwort von Karl-Ludwig: Zum Leerlaufabschaltventil: Es sperrt elektromagnetisch die Spritzzufuhr und soll dadurch das „Nachdieseln“ des Motors nach Abstellen verhindern. Kontrolle: Leitung abziehen, Zündung einschalten und Leitung anstecken; wenn es dabei nicht hörbar klickt (Magnet rückt aus), ist das Ventil defekt. Könnte u.U. die Ursache sein, halte ich aber nicht für wahrscheinlich, da ein defektes

Ventil einen Leerlauf unmöglich macht (es sei denn, Du hast die Leerlaufschraube schon so weit aufgedreht, dass das Leerlaufsystem „überlistet“ wird – dann allerdings müsste der Motor saufen wie ein Gaul nach dem Rennen... Vorher würde ich aber erst mal alles rund um die Zündeneinstellung (Kerzen, Kabel, Spule, Kontakte, Kondensator) checken, bevor am Vergaser gedreht wird. Ach ja, falls noch der Verteiler mit Doppelkontakten eingebaut ist, kann auch hier ein Problem liegen.. Ansonsten gehört beim Vergaser eine Reinigungsdurchsicht zum Vorprogramm, es kann durchaus eine Verstopfung in den Düsen und Spritkanälen im Spiel sein. Weitere Möglichkeiten gibt es viele – bei mir lag der Fehler letzten Endes an einem durch Kolbenfresser ramponierten 3.Zylinder.

Frage von Hans Winkels: ich habe an meinem 124er die originalen Federn und Dämpfer eingebaut sowie die Vorderachse komplett erneuert (Tragarme, Dreieckslenker, Gummis etc), ich habe aber das Gefühl, das der Wagen etwas schwimmt und holpert wenn man nicht gerade eine frisch geteerte Strasse fährt. Kann das an der noch



nicht gemachten Hinterachse liegen oder ist das beim originalen Fahrwerk so oder ist möglicherweise auch der Vorderachsträger beschädigt, vielleicht auch Schweller, die nicht mehr i.O. sind ?

Antwort von Olaf: Falls alle an der Lenkung beteiligten Elemente in Ordnung sind (also Spurstangenköpfe, Lenkgetriebe, Umlenkhebel, sowie der Lenkungsämpfer), ist es natürlich immer ratsam, den Vorderachsträger auf Risse und festen Sitz der Schraubverbindungen zu kontrollieren. Normalerweise macht ein gerissener Vorderachsträger durch Ziehen nach rechts oder links beim Bremsen auf sich aufmerksam. Ratsam ist auch eine Vorderachsvermessung nach dem Austausch der von Dir beschriebenen Teile, da diese direkten Einfluss auf die Achsgeometrie haben. Dabei sollte aber der Nachlauf außer Acht gelassen werden, wichtiger ist, dass der Bolzen des unteren Dreieckslenkers immer parallel zum Vorderachsträger verläuft (solange sich die Lenkung nach dem Einschlagen wieder von allein zurückstellt). Ansonsten ist das wohl auch eine vermeidbare Belastung für den Träger. Natürlich haben auch die Führungs-/Dämpfungselemente der Hinterachse Einfluss auf das

Fahrverhalten, aber zuviel darfst Du nicht erwarten. Viele Spider sind über die Jahre schon etwas weich in der Karosse und verwinden sich wesentlich stärker als neuere Konstruktionen, wenn die Straße nicht so toll ist.

Frage von Dietmar: Mein BS1 ist mit den damals optional erhältlichen Magnesium-Felgen (CD 6??) in 5x13 Zoll ausgerüstet. Bisher sind dafür nur Reifen in der Größe 165 SR 13 eingetragen. Lassen sich auf dieser Felge auch breitere Reifen z.B. 185/70 montieren und bekommt man diese auch eingetragen?

Antwort von Guido: Die Normfelge für die Reifengröße 185/70 R13 ist eine 5 1/2Jx13 Felge. Der TÜV akzeptiert aber eine Abweichung zur Normfelge von 1/2 Zoll. 185/70 R13 auf 5Jx13 ist also problemlos möglich. Da die alten Magnesium-Felgen keinen „Hump“ haben, gehören natürlich immer Schläuche in die Reifen!

Frage von Markus: Mein DS 2000 i.e. Bj.83 springt im kalten Zustand an wie ein Wagen mit Choke, wenn man den Choke nicht zieht, d.h. er wehrt sich vehement dagegen, aufs erste oder zweite Mal anzuspringen, und schüttelt wie blöd. Wenn ich dann mit dem Gasfuß nachhelfe,

rappelt er sich unter Qualen (auch für meine Ohren...) für ein paar Sekunden mühsam hoch, um dann wieder regelrecht abzusterben. Das geht dann ein paar Versuche so, bis ich ca. 2000 Touren für 30 bis 60 Sekunden lang per Gasfuß überhaupt halten kann. Danach läuft er dann ganz passabel und pendelt den Leerlauf (bei noch immer nicht betriebswarmem Motor) bei ca. 1100 Touren ein. Im warmen Zustand läuft der Wagen bestens. Bisher wurden erneuert: Zündkabel und Zündkerzen, Zusatzluftschieber oben und Temperaturfühler unten im Ansaugtrakt..

Antwort von Olaf: Das sieht ganz nach defektem Kaltstartventil oder Thermozeitschalter aus. Eventuell ist auch nur ein Anschlusskabel defekt. Test ist relativ einfach : Kaltstartventil herausschrauben und in ein altes Marmeladenglas o.ä. halten. Dann jemanden starten lassen (bei kaltem Motor) Dann sollte man deutlich erkennen könne, dass für ein paar Sekunden Sprit aus dem Ventil gespritzt wird. Falls nicht, Stecker abziehen und mit Prüflampe oder Multi-meter Spannungsversorgung beim Startversuch prüfen. Falls Spannung da --> Kaltstartventil im Eimer, falls nicht --> Thermozeitschalter oder eine von dessen Zuleitungen.



Antwort von Jörg Osthoff: Sitzen auch alle Stecker richtig fest? Hatte das Phänomen auch, und als Ursache stellte sich raus, das ein Stecker, der offensichtlich auch für die Kaltstartgemischverfettung zuständig war, abgefallen war. Das Ding war aber so unauffällig, dass man es erst beim genauen Hinsehen bemerkt hat.

Antwort von Jürgen: Schließe mich Olaf an. Hatte das gleiche Phänomen vor einigen Jahren (DS, gleiches Baujahr). Habe dann das Zusatzeinspritzventil (Kaltstartventil) abgeschraubt und getestet. War schlicht und ergreifend am Arxxx. Mit dem Gasgeben beim Starten musst Du sehr vorsichtig sein (bzw. besser lassen), dass führt unter Umständen zu Fehlzündungen, die letztendlich Deinen Luftmengenmesser ruinieren können.

Frage von Markus: Bin inzwischen schon wieder ein Stück weiter: Habe das Kaltstartventil an das Kabel vom Zusatzluftschieber angedockt und siehe da: Motor springt im kalten Zustand aufs erste Mal einwandfrei an !!! Heißt also: das Kaltstartventil ist okay, kriegt aber über das normalerweise angeschlossene Kabel keinen Strom, was ich auch mit der

Prüflampe während des Startvorgangs geprüft und bestätigt bekommen habe. Jetzt die Frage: Strom bekommt es ja nur in den ersten paar Sekunden beim Kaltstart. Wo wird die Stromversorgung des Kaltstartventils geregelt? Welcher Temperaturfühler „entscheidet“, ob das Kaltstartventil Strom bekommt, damit es beim Kaltstart (und eben nur dann...) zusätzlichen Sprit einspritzen soll? Vielleicht ist ja auch dieser Temperaturfühler defekt und nur deswegen die Stromleitung zum Kaltstartventil tot?

Antwort von Olaf: Das Kaltstartventil wird über den sog. Thermozeitschalter gesteuert. Der Schalter ist an der Unterseite des Ansaugkastens montiert. Möglicherweise ist ja auch nur ein Anschlusskabel/ -stecker defekt. laut Schaltplan liegt am Kaltstartventil immer Spannung an, der Thermozeitschalter schließt den Stromkreis, falls das Bimetall darin so kalt ist, dass der Kontakt geschlossen ist. Du solltest also an einem der Kontakte des Steckers des Kaltstartventils bei eingeschalteter Zündung ca. 12V gegen Masse messen können. Falls nicht, dann kann es auch an der Relaiskombi liegen; hier hilft dann meistens Ausbau, öffnen des Gehäuses, Nachlöten sämtlicher Kontakte und freuen,

dass man die 50 Euronen für eine neue Relaiskombi gespart hat.

Hinweis von Stefano_C: Die Werkstatt meines Vertrauens entdeckte, daß die Gummikapfen der Zündkerzenstecker nicht richtig isolieren. Mein Spider (CSO) lief auch schon immer bei Leerlaufdrehzahl bzw. beim Beschleunigen bei niedriger Drehzahl nicht besonders rund. Nachdem meine Werkstatt daraufhin (provisorisch) die Kerzenstecker mit Tape isoliert hat, sind die oben genannten Probleme alle verschwunden.

Hinweis von Dominik: Mein Problem war das Standlicht, das erst nach einer gewissen Zeit nach dem Einschalten angegangen ist. Es lag am Lenkstockscharter. Da es den für den 85er DS in schwarz nicht zu kaufen gibt, habe ich es halt komplett zerlegt. Das heißt, Kupfernieten aufgebohrt, Innenleben angeschaut und siehe da, die Kontaktflasche für das Standlicht hatte sich so verdreht, dass es nicht immer Kontakt gab. Der „Schalter“ besteht nur aus drei miteinander verbundenen Kupferfahnen. Je nach Schaltung schließen die angeordneten Kupferkontakte. Das Gehäuse wird anschließend mit 3mm Schrauben mit Mutter wieder verschlossen.



Haupttreffen in Berlin

von Claudia und Peter Klinck



Frühlingszeit ist Spiderzeit! In Norddeutschland locken die gelben Rapsfelder und das frische Grün. So beschlossen wir, das bekannte heimische Terrain zu verlassen und die Fahrt zur Jahreshauptversammlung nach Berlin mit einem Kurztrip nach Rügen zu verbinden. Also ging es gleich ins Detail:

Organisatorischer Part: Für die Kinder wurde im belastbaren und freundlich gesinnten Umfeld Platz gefunden.

Technischer Part: Für den

Spider und zur Beruhigung des Fahrers erfolgte noch ein Werkstattbesuch in Bad Segeberg (...„alles soweit o. k., aber deine Hinterachse ist demnächst vielleicht einmal fällig“ ...) und: ein Windschott wurde montiert. Das entlockt manchem Puristen zwar ein mitleidiges Grinsen, war aber Bedingung von Claudia und hat sich bewährt. (Anmerkung: lässt sich zum Glück blitzschnell wegklappen, an der Befestigung der Persenning bastele ich noch!).

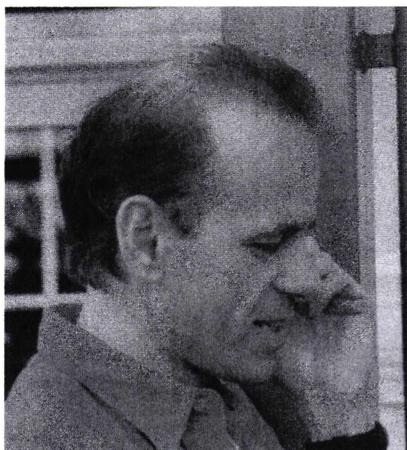
Bei schönstem Wetter fuhren wir von Kiel nach Binz/Rügen, verbrachten dort die dringend benötigten erholsamen Tage und ließen uns und den Spider ab und zu auf Kopfsteinpflaster ganz gewaltig durchschütteln.

Am 20. 05. fuhren wir auf direkter Südroute nach Golm bei Potsdam. Der größte Teil der 40 angemeldeten Spideristen war schon vor Ort und saß plauschend bei Bratwurst, Bier und Cola in der warmen Sonne.

Kurz nach 16:00 Uhr startete



der Konvoi zum alten Marktplatz nach Potsdam. Auf Grund der Umsicht und guten Organisation ging kein Fahrzeug verloren. Als Rettungsanker hatte Uwe jedoch vorher eine Routenhilfe verteilt.



Uwe beim Organisieren.....

In Potsdam teilten wir uns in zwei Gruppen und unternahmen eine ausführliche Stadtführung. Im Zuge dieses Rundgangs passierten wir viele nette Lokalitäten und man merkte, dass die Meisten sich doch gerne einmal in der Sonne auf ein Bier niederlassen wollten.

Das Abendessen fand spidergerecht open air beim Italiener statt. Je dunkler es wurde, umso schöner wurden die den Platz umfassenden Fassaden illuminiert und ließen die Spider in einem besonderen Licht erscheinen.

Diejenigen, die essensmäßig auf den 1. und 2. Gang verzichtet hatten, brauchten sich hinsichtlich zu immenser Kalorienaufnahme keine Gedanken zu

machen.

Der Freitag war spiderfrei. Fast genau um 9:30 Uhr fuhren die bestellten Busse uns nach Berlin. Uwe nutzte die Fahrdauer, um mit Hilfe einer ausgeklügelten Excel-Tabelle, die Gelder für die Schifffahrt und das Sonnabend-Buffer einzusammeln. Am Bahnhof Friedrichstraße startete unsere einstündige Bootsfahrt, vorbei an Museumsinsel, Palast der Republik und Bundeskanzleramt. Die Wetterlage war nordisch frisch, aber immerhin ohne den angesagten Regen.

Anschließend begann bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung die individuell zu gestaltende Freizeit in Berlin. Wir nutzten die Zeit zur Besichtigung der Regierungsbauten, des Potsdamer Platzes, der Hacke'schen Höfe und kamen mit ziemlich plattgelaufenen

Füßen um 17:30 Uhr in der Mauerstraße an.

In der Jahreshauptversammlung wurde Christian und Tilmann für ihre Arbeit gedankt, die sie in den vergangenen Jahren für den Club geleistet haben.



Es konnte anschließend recht unbürokratisch ein neuer Vorstand gewählt werden, bestehend aus Michael Möller als erstem Vorsitzenden und dem bewährten Team mit Ralf de Vrée, Sven Willen, Manfred Seekamp, kompetent ergänzt durch Petra Boljahn und Christian Cordts, der zukünftig die Redaktion des Spider-Magazins

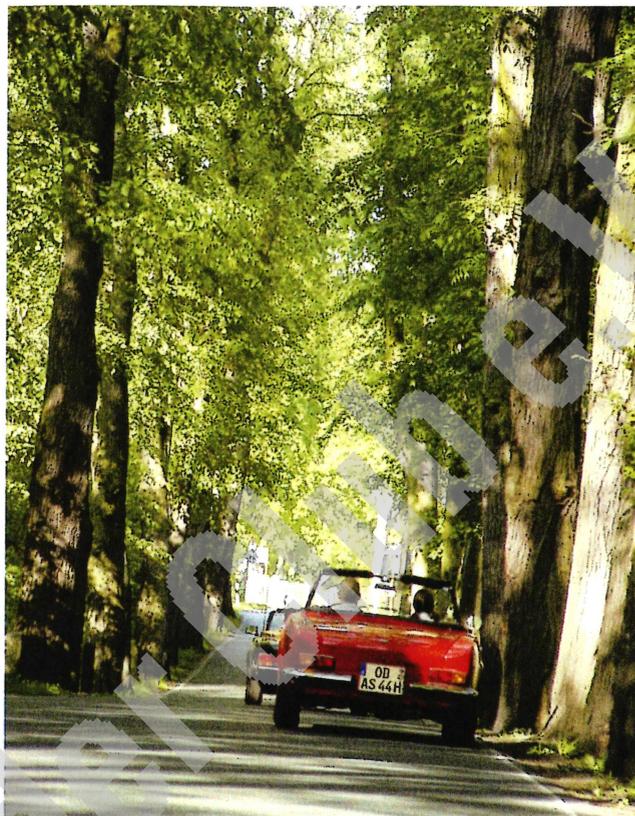




Die beim Hotel geparkten Fahrzeuge.....



.....sieht man hier kurz vor dem Start.....



....zur Alleinrallye Berlin2004 !

übernimmt.

Anschließend begann ein fröhlicher Abend, umrahmt von einem leckeren und abwechslungsreichen Buffet. Alle, die vom Freitagabend noch ein Loch im Bauch verspürten, konnten jetzt das Versäumte nachholen. Da die Lokalität äußerst nett und die einzelnen Tischgespräche amüsant und kurzweilig waren, verspürten nur Wenige den Wunsch, das Lokal zu wechseln und in Cocktailbar, Kabarett oder Musikladen den Abend ausklingen zu lassen. Zwar hatte Uwe für die sichere Heimfahrt zu 1.00 Uhr einen Bus organisiert, doch nur acht Nachtschwärmer nahmen das Angebot an. Auf

Grund des langen Berlin-Tages suchten sich die meisten Spideristen früher als geplant mit U-/S-Bahn oder Taxi den Weg zurück ins Hotel. Es sei ausdrücklich erwähnt, dass es keinesfalls am angedachten Abendprogramm lag, eigentlich hätte man weiterziehen müssen. Im Hotel wurde daher nur noch ein kurzer Absacker genommen, denn auch am Samstagmorgen sollte es früh und wieder pünktlich losgehen.

Somit waren dann sichtbare Ausfälle am Samstagmorgen nur vereinzelt festzustellen. Die etwas zu kühle Morgenluft machte aber schnell wieder einen klaren Kopf. Zwar hatte der

Wetterbericht wieder Regenschauer angesagt, aber im Laufe des Tages wurde es dann ein richtig schöner Tag.

Die abwechslungsreiche und wirklich wunderschöne Streckenführung der Orientierungsfahrt war verbunden mit teilweise recht kniffligen Aufgabenstellungen für die um Berliner Spideristen verstärkten 36 gestarteten Spider-Teams. Zum Glück waren Lexika und andere Werke nicht erforderlich. Ortskundige und Spaziergänger mussten hin und wieder bei der Beantwortung helfen.

Auch der Pförtner der Babelsberger Filmstudios war äußerst hilfsbereit und wird uns in



Zwischenstop auf der Pfaueninsel



Sonderprüfung: Fahrer und Beifahrer mutmaßen die Breite des Fahrzeugs



Abschluß der Rallye beim Schloß Petzow

Erinnerung bleiben.

Die Mittagspause fand auf der Pfaueninsel an der Havel statt. Dort startete als Zwischenaufgabe eine Chinesenrallye. Obwohl Claudia und ich ein erprobtes Team sind - voll alltagstauglich -, mussten wir doch nach einiger Zeit feststellen, dass wir das angepeilte Ziel total verfehlt hatten. Auf dem Rückweg zum Ausgangspunkt unserer Fehltour sahen wir so manchen Spider ebenfalls kreuz und quer durch Potsdam irren.

Die Orientierungsfahrt endete im Kaffeegarten eines kleinen Schösschens. Als Sonderaufgabe hatten alle für Uwe und sein Team ausreichend Obst - als die dringend erforderlichen Energiespender- und außerdem für den neugewählten 1. Vorsitzenden Michael teilweise phantasievoll zusammengestellte Blumensträuße mitgebracht.

Im Ziel angekommen, mussten wir uns auch gleich wieder verabschieden, denn abends um 10.00 Uhr mussten wir wieder in Kiel sein, um unsere Kinder einzusammeln. Somit endet hier auch unser Bericht ohne abschließendes Buffet, Feier und Siegerehrung (wenn wir das gewusst hätten ...!) (Anm d. Red.: Claudia und Peter haben die Rallye gewonnen!)

Es waren schöne Tage in Potsdam und Berlin. Im Namen aller Teilnehmer danken wir Uwe



für sein super ausgearbeitetes Programm, für die Auswahl der Locations voller Ambiente sowie für die Ausfahrt durch eine wunderbare und uns unbekannte Landschaft, die man sonst beim Durchreisen so nicht zu sehen bekommt. Berlin 2004 war unser erstes Jahrestreffen. Wir haben nette Menschen kennen gelernt, Spaß gehabt und kommen gerne wieder.



Presseecho



Denis Anton aus Berlin versorgte uns mit dem nebenstehenden Artikel zum Haupttreffen des "Fiat Spyder Club" aus dem Potsdamer Landkurier vom 24.05.2004.



Fiat-Spruch aus
www.mirafiori.com

"Fiats will get you though times of no wife better than a wife will get you through times of no Fiats"



Modellautos



Der für seine interessanten Kleinserien klassischer Rennfahrzeuge bekannte spanische Hersteller Team Slot hat auf der diesjährigen Nürnberger Spielwarenmesse zwei neue 1:32 Modelle des 124 Abarth vorgestellt. Die aus Resine bestehenden Modelle sind handbemalt und in den Ausführungen Rallye Portugal 1975 (rot/gelb) und Rallye Monte Carlo 1976 (schwarzblau/gelb) erhältlich.

Die Serie dieser Fahrzeuge ist auf 1000 Stück limitiert. Weitere Informationen im Internet:

<http://www.slotchamps.de/slotchamps/newsteamslot.html>

Clubangebot: Retrojacke



Wir bieten an:

die FIAT Spider Retrojacke!

Die Jacke ist Standardmäßig erhältlich in den Größen M, L, und XL. Weitere Farben und Größen auf Anfrage. Diese werden dann explizit nach Eurem Bestelleingang beauftragt. Die Bedruckung ist grundsätzlich in weiß.

Preis: € 40,- zzgl. Porto und Verpackung

Bitte bestellt durch Senden einer Mail unter Angabe von Name und Lieferadresse an: **Sammelbestellung@fiatspider.de** oder wendet euch an die Club-Hotline (nur, wenn kein Mailversand möglich ist).



Zugegeben: so richtig ver-sessen war ich ja nicht darauf, ins Rheinland zu ziehen. Nun ja, allmählich haben wir uns hier ein wenig eingelebt und lernen auch die positiven

zu versuchen (wie jetzt?). Als Antwort Staunen und Irritation (wie meint der das wohl?). Nach 10 Minuten gelingt es mir, den Widerstand zu brechen. Ein Mensch fängt an und ruft zaghaft

Ein tiefer trauriger Blick in die Augen der Sachbearbeiterin genügt („und das wollen Sie jetzt auch noch gleich haben?“). Nach kurzer Überlegung entgegnet sie, dass ich dafür dann aber

Die Vorzüge des Rheinlands

von Michael Möller

Seiten aus der Nähe kennen. Als vorbildlicher Bürger habe ich mich dann auch gleich in der Woche nach der Ummeldung bei der Zulassungsstelle eingefunden um mal wieder der Spider umzumelden. Ich war auf das Schlimmste gefasst und so kam es denn auch. Aus einem Automaten ziehe ich die Nummer 93. In der Schalterhalle sehe ich mit Schrecken, dass der

Zähler gerade bei 58 ist. Na ja denke ich, spielst du deine große Stärke der Geduld aus und wartest. Bei der Nr. 76 klappt der ganze Zentralrechner ab. Toll! Die Schlangen werden länger und länger, die Beamten sind mit der Situation völlig überfordert. Was tun, wenn etwas nicht ins Schema passt? Ich beginne auf zwei Sachbearbeiter einzureden, es mal mit herkömmlicher Vorgehensweise

die nächste Nummer auf, eine Frau neben ihm macht mit. Wow, hier geht was! Nachdem ich mich geschickt auf Platz 1 der



neuen Liste vorgeschoben habe, ist es geschafft.

Und nun die eigentlich spannende Frage: Bekomme ich bei einem eingetragenen hinteren Schildformat von 310x160 mm (aus Hamburg) oder 320x110 mm (aus München) einen kurzen Nummernblock mit Saisonausführung in Düsseldorf? Oder verlangen sie von mir wie in Hamburg die komplette Umrüstung auf die Euroversion?

ein „Sondergutachten“ benötigen, dass nur 26 Euro kostet und gleich erteilt werden kann.

Na ja, sage ich, wenn's denn nicht anders geht. Sie watschelt zum Amts-Nummernschild-Abteilungs-Obermeister. Der schaut kurz sie an, dann mich und knallt einen Stempel drauf – fertig. Ergebnis: das 4. Format in 19 Jahren (225mm x 130mm) und ein Saisonkennzeichen. Ich natürlich glücklich wie Bolle. Das Ergebnis könnt

ihr nachfolgend bewundern. Wenn das kein guter Einstieg ins Rheinland ist!





Der neue Vorstand - so sieht er aus:

Hier noch einmal für alle, die auf der Jahreshauptversammlung nicht dabei sein konnten, der frisch gewählte Vorstand des Fiat 124 Spider Club e.V.



Manfred Seekamp
Postbearbeitung

Christian Cordts
Spider Magazin

Michael Möller
1. Vorsitzender

Ralf de Vrée
2. Vorsitzender

Petra Boljahn
Pressekontakte

Sven Willen
Finanzen

www.oldiecarcover.de

Fahren Sie, wir versichern.

20% Für Clubmitglieder bis zu
**GÜNSTIGERE
VOLLKASKOBEITRÄGE**

Die Spezialisten für die Versicherung von Liebhaberfahrzeugen:
+++ Exoten +++ Youngtimer +++ Klassiker +++ Oldtimer +++

Oldie Car Cover Wielandstr. 14 b, D-23558 Lübeck, Fon (0451) 8 71 84-0, Fax (0451) 8 13 20 38, occ@oldiecarcover.de



Genau zwanzig Jahre ist es nun her, dass wir unseren Club gegründet haben. In dieser Zeit ist viel passiert. Natürlich haben wir Höhen und Tiefen erlebt. Was ich jedoch für wesentlich halte, ist, dass wir einen

20 Jahre -

sehr hohen Anteil an alten Mitgliedern haben. Das meine

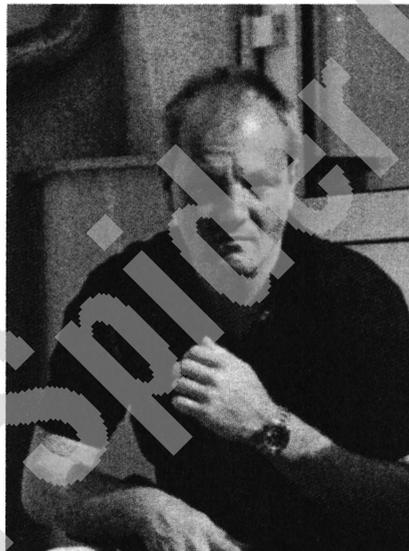
ich natürlich nicht bezogen auf das Lebensalter (wobei sich das automatisch mit entwickelt), sondern auf die Zugehörigkeit zum Club. Gerade auf dem diesjährigen Pfingsttreffen - das ja nun ein Himmelfahrtstreffen ist -, ist mir positiv aufgefallen, wie viele Gesichter zum Teil seit den Anfängen dabei sind. Das freut mich besonders, zeigt es doch, wie groß die Attraktivität immer noch ist. Nicht zuletzt diese Tatsache hat mich nach den allseits bekannten Rücktrittswünschen von Christian bewegen, den Vorsitz zu übernehmen. Dem gingen allerdings eine ganze Reihe von Gesprächen mit meinem neuen Team voraus. Letztlich überwog dann doch die emotionale Bindung höher, als meine zugegebenermaßen zunächst mittelprächtige Motivation. Nachdem mir allerdings alle so intensiv zugeredet haben, gab ich dann

in Berlin nach (halb stieß sie ihn - halb sank er hin).

Es war ja nun nicht das erste Mal im Laufe der Jahre, dass ich in den Vorstand gewählt wurde. Was haben wir - und andere ehemalige Vorstände - uns nicht alles vorgenommen: mehr Kontakte zu anderen Clubs, intensivere Kommunikation mit

zinen im Jahr, Durchführung von 2-3 überregionalen Spidertreffen und Förderung des Zusammenhalts im Club (u.a. durch die Weiterentwicklung unserer Website). Natürlich werden wir bestehende Kontakte zu Verlagen, Clubs und Händlern pflegen. Das alles wird sich allerdings in einem Rahmen

und ein bisschen müde...



ICH ? Schon wieder?

Fiat, bessere Konditionen bei Händlern usw. usf. Diesmal werden wir uns dieser ganzen Anfangs-Verbesserungs-Dynamik enthalten. Schließlich haben wir uns bereits in der Vergangenheit an so manchem dieser - durchaus wichtigen - Punkte die Zähne ausgebissen. Wir beschränken uns also auf das Wesentliche: weiterhin die Herausgabe von vier Spider Maga-

bewegen, den wir mit vertretbarem und familien- und jobverträglichem Aufwand wuppen können. Dabei sind wir - und insbesondere Christian Cordts als neuer Chefredakteur des Spider Magazins - mehr denn je auf eure Mithilfe angewiesen, wenn es um Berichte, Artikel und sonstigen Input geht. Dabei spielt es keine Rolle, ob ihr über ein regionales Event oder eine persönliche Erfahrung beim Spider-Schrauben berichtet. Ich gehe davon aus, dass die nächsten 20 Jahre des Clubs gesichert sind. Allerdings werde ich euch sicher nicht versprechen, dass ich diesen Job dann noch machen werde.

Bis bald euer Michael Möller





Termine



Termine



Termine



Herbsttreffen Osnabrück 17.-19.9.2004



Das Programm für unser Treffen in Osnabrück steht.

Organisator Andreas Fohs hat für die hoffentlich wieder zahlreich erscheinenden Spiderfreunde ein interessantes Programm ausgearbeitet. Näheres dazu

findet ihr im beiliegenden Flyer oder auch im Internet auf unserer Homepage.

Noch Fragen? Andreas Fohs steht für Auskünfte unter:

Tel.: 05 41 / 2 82 50 oder
ratsapotheke2001@aol.com
zur Verfügung.

Die Stammtisch - Termine

Schleswig-Holstein

Auskunft: Sven Willen
Tel.: 0431 / 305 40 14

Jeden zweiten Montag im
Monat ab 19:30 Uhr

„Roxie“(ex.Harmonie/Tenne)
Alsterdorfer Str. 291
22297 Hamburgs

Hamburg

Auskunft: Manfred Seekamp
Tel.: 040 / 607 09 13

Jeden zweiten Montag im
Monat ab 19:30 Uhr

„Roxie“(ex.Harmonie/Tenne)
Alsterdorfer Str. 291
22297 Hamburgs

Berlin

Auskunft: Uwe Boddenberg
Tel.: 030 / 300 99 229

Jeden zweiten Dienstag im
Monat ab 20:00 Uhr

"Parkcafe"
Fehrbelliner Platz 8
10707 Berlin

Köln

Auskunft: Petra Boljahn
Tel.: 02238 / 58 980

Jeden ersten Dienstag im
Monat ab 20:00 Uhr

"Restaurant Syrtaki"
Schnorrenberg 50
50321 Brühl

Frankfurt

Auskunft: Joachim Häring
Tel.: 06131 / 88 18 86

Jeden zweiten Dienstag im
Monat ab 20:00 Uhr

"Rüsselsheimer Brauhaus"
An der Wied 1
65428 Rüsselsheim

München

Auskunft: Christoph Spanner
Tel.: 08092 / 332 31

noch unregelmäßig
Bitte melden..

Zur Zeit finden die Stamm-
tische in wechselnden Lokalen
im Raum München statt



Neue Mitglieder

Olaf Grundmann Reg. 3	Wittstocker Str. 21 10553 Berlin	030/3921792 mailto:olli@snaflu.de
Sven-Erik Holl Reg. 0	Falkensteinstr. 44 A-6130 Schwaz	+43 (0)5242/67669 mailto:hollse@utanet.at
Angelo F. Lucifero Reg. 6	Pförtchenstr. 3 99096 Erfurt	0361/2229955 mailto:LAF@BI-GB.de
Andreas Orth Reg. 6	Die Vogelgärten 5 35287 Amöneburg	06424/964406 mailto:a.orth@serviceworld.de
Udo Totzke Reg. 7	Bergische Landstr. 60 51375 Leverkusen	0214/63935 mailto:UdoLev@vr-web.de
Alexander Welk Reg. 9	Spessartstr. 19 73066 Uhingen	0172/7403839 mailto:AW19@yahoo.de

Adressenänderung

Thomas Dilchert Reg. 7	Bahnhofstraße 44 47589 Uedem	02825/100311 mailto:t.dilchert@gmx.de
Jochen Haase Reg. 9	Weinbergstr. 21 74226 Nordhausen	07135/937575 mailto:j.haase@myskyline.de
Stefan Lorig Reg. 7	Großfastenrath 4 51688 Wipperfürth	02359/290968 mailto:lorig.St@otto-fuchs.com
Markus Neitzel Reg. 3	Alt Kladow 20 14089 Berlin	030/36509855 mailto:sabAllrs@aol.com
Christian Waldheim Reg. 2	Fruchtallee 38b 20259 Hamburg	040/41484004 mailto:chris@chris2000.org

Wir gratulieren....



Marie Otahal heißt der Nachwuchs von Martina Ladewig und Olaf Otahal.

Am 10. Mai um 19.40 Uhr war es soweit. Das neue Mitglied der Spiderbesatzung erblickte mit einem Gewicht von 3780 Gramm und einer Länge über

alles von 56 Zentimetern das Licht der Welt.

Der Fiat 124 Spider Club e.V. wünscht alles Gute!





Teilemarkt Teilemarkt Teilemarkt

Verkaufe

Kofferraumdeckel für CS0
in der Farbe maronbraun

Neu lackierter CS0 Kofferraumdeckel. War absolut rostfrei. Hat die Originalfarbe maronbraun. Mein Auto ist offensichtlich nicht maronbraun....jaja Fiat! Ach ja: Preis 350 Teuronen fix! Ach ja noch was: er hat KEINE Löcher eines Gepäckträgers! Jochen
j.haase@myskyline.de

Fiat / Pininfarina 124 DS Spider, EZ 02/85, 77kW (105 PS), 120.000 Km, TÜV 04/06, schwarz, beige Lederausstattung neu, beiges Dach/Persenning neu, schw. Teppich neu, Alu, Kat, Edelstahlauuspuff, Rücksitzbank anstatt Klappfächer, usw.... Kein Rost, sehr schönes sowie sehr zuverlässiges Fahrzeug und absolut alltagstauglich, bei mir 3. Fahrzeug und nur bei Sonnenschein gefahren, kein Winter, regelmäßig beim Spider-Spezi gewartet. Festpreis: 10.000,-EUR Standort Neustadt in Holstein an der Ostsee 04561/1410 oder 0171/7803716 Sven Schneider S-A-T@t-online.de

Fiat 124 Spider US Bj. 1978 nach Unfall wurde die Front

2001 neu aufgebaut. Innen muss restauriert werden. 1800 ccm ca: 100.000 mls. Preis VB € 4000,-- Tel.: 0172/5901330 Christian Zöllner chzoellner1@aol.com

Verdeckverschlüsse Fiat Spider Vorne Links & Rechts, in einem sehr guten Zustand.. Tel.: +31.40.2621336 Nick Klein n.klein@chello.nl

85er Spider DS, kein Reimport, Dach schwarz + Hardtop 3-teilig, läuft gut; neue 205/50/15 Dunkelgrün; 147000 Km; TÜV und ASU OK; sehr viele neue Teile: Zustand OK; Katalysator nachgerüstet; Stossdämpfer, Radlager, Radaufhängung vorne, Bremse komplett, Kupplung, Anlasser, Vers. Steuer sehr günstig; 0172/3026751 4250,- Euro VB Mathias Berger Telefon: 030/8122467 m.berger@vodafone.de

FIAT 124 Spider Pininfarina, Bj.8/83, rot mit schwarzem Verdeck, 31'500 km, von innen & außen gepflegt & mit 4 Sitzplätzen geprüft. 2. Hand und in top Zustand. VB Euro 13500.--. +41 79 430 03 47. Nähe Bern(CH). Oertig René orr@brainware.ch

1979er CS0 US-Spider.

Tiefgaragenverwöhnt und kein Winter. Chromgepäckträger. Seit 2001: Karosserie und Unterboden restauriert, neue Lackierung, Hohlraumversiegelung, Thermostat + Kühler neu, Spurstangen + -köpfe, Zylinderkopfdichtung neu, Kardanwelle überholt, neuer Auspufftopf, Luftmengenmesser überholt. VB 5.450,- (=5.700,- minus 250,- für neue Armlehnen, da diese nicht mehr ansehlich). Harald Frauenrath hfrauenrath@web.de

DS Spider, Bj.:7/1983 hellblau-metallic, schwarzes Stoffverdeck, G-Kat, 122 PS, gegen Gebot
h.goekdal@gmx.de

Fiat Spider 124, CS2 EZ. 08/79, 76.000 mls, TÜV 05.05, ASU neu, 2 ltr., 59kW, Farbe braun-metallic, innen beige, technisch guter Zustand, Elektrik, Batterie, Fahrwerkslager Spurstangen überholt bzw. neu, Verdeck muss erneuert werden, Radio/Cass., Alu-Felgen, Sitze hinten 2+2, 5 Gang, Auto ist zugelassen und kann von ernstesten Interessenten sofort probegefahren werden Preis: € 6000,- Tel. 0151/12515923 Suse Weckelmann suse.ragnar@t-online.de



Top Fiat 124 DS - Rosso mit schwarzem neuem Verdeck Bj. 1984, 1981ccm Hubraum, 77 kW, schwarze Innenausstattung, Rostfrei etc. . Sommer- / Garagenfahrzeug. Zu Besichtigen im Odenwald (Osterburken Hemsbach) 8.200 Euro VB - anschauen lohnt sich !! 0170-4927353. Wojtek Malec wojtek@malec.de

Fiat 124 AS Bj. 1969 in absolutem Originalzustand! Karosse nie geschweißt und weist perfekte Spaltmasse auf. Der Lack (Originalfarbe rosso corsa) wurde vor 1,5 Jahren aufwendig neu aufgebaut mit einer Epoxygrundierung. Technik weitgehend neuwertig. H-Kennzeichen VB EURO 12500. Standort Braunschweig D. Fischenberg oldipart@web.de

124 CS0 G-Kat USA, rot Bj.:81 viele Neuteile, Rechnungen über 1800 Euro Motor- und Achsteile Motor komplett neu gelagert, Edelstahluspuff, Vorderachsschenkel kompl. Neu, teilrestauriert, angemeldet, fahrbereit, TÜV / AU neu, kein Rost, da erst 1990 aus USA importiert Karosserie und Innenraum müssen noch fertig restauriert werden Standort: Nähe von Hannover Zustand:3 VHS Gutachten ist vorhanden

Thomas Zenner
thomas_zenner@web.de

2 Originalsitze Fiat Spider (124) (unbenutzt!) aus 1975 in beigem Kunstleder inkl. zugeschnittenem schwarzen Kunstleder zu verkaufen VHB 200 € Marco Weissert m-weissert@web.de

Spider CS0 2,0 mit 120 PS ohne Kat. Fahrzeug wurde vor einem Jahr kompl. überholt und neu lackiert. Kopfdichtung wurde erneuert. Vordersitze neu bezogen. Saisonkennzeichen. Preis: VHB 7499,- Euro. Tel. 04488/839940 Fröhlich, Olaf froehlich.werkzeug@ewetel.net

Fiat Spider CS0 Bj 79. schon 20 Monate abgemeldet und braucht eine Vollabnahme. Auto ist dunkelbraun / beige, Holzlenkrad ohne TÜV montiert. Er hat einen 2 Liter Vergaser-Motor ohne Kat. Alufelgen, CD. Fahrzeug steht in einer Garage, 2 Roststellen (Kotflügel vorne) Verkauf als Bastlerfahrzeug. 3000 Euro. 0173/8647324. 77652 Offenburg Reischl Kurt ReischlK1@freenet.de

Fiat Spider 124 CS2 seit elf Jahren in meinem Besitz und komplett restauriert. US Reimport aus Kalifornien. Top Zustand & fahrbereit, vieles

neu (Motor uvm.) viele Ersatzteile und Winterreifen ebenfalls incl. 02151/405739 Preis VHB. 8500,-€ Rudolf Rehkemper rr_spider@yahoo.de

124 DS Pininfarina-TÜV NEU! Bj84, 77kw, Kat, schwarz, top Zustand, viele Neuteile (Zylinderkopf, Getriebe, Vorderachse, HBZ, Kupplung, Reifen, Batterie), Holz, 205er auf Ronal-Alus, Blaupunkt, eAntenne, eFH, TÜV ist NEU! 6800,- VB, Standort Berlin. mobil 0172-4338618 Tomas Junge jungewerbung@freenet.de

AHK 124 DS, selten. Fabrikat Westfalia. sehr guter Zustand. VB 500€. Tel 06408/61110 Michael Staubach staumi@freenet.de

Fiat 124 Spider DS Bj. 7/85, 125.200km, Erstlack, kein Rost, 2x vom Spiderpoint gecheckt, sehr guter Zustand, Dunkelgrün mit beigem Interieur, CD-Radio, guter Sound durch dezenten Sportauspuff, Momo-Holzlenkrad, VB 8.600,-, Gregor Wüst gregorwuest@t-online.de

Volumex Motor Komplett, Cromodora Felgen, Motor noch eingebaut in Lancia VM, Laufleistung 96000 gegen Gebot ab 300 Euro, Sehr gute Cromodora Felgen, Gebot ab 100 Euro. Tel.01754868304 Lorenz Rühr



Lruehr@aol.com

VOLUMEX seit mehr als zehn Jahren im Besitz, nur Sommer. 1 Vorbesitzer, einer der ganz wenigen schwarz / schwarzen. Reines Garagen- & Sommerfahrzeug. 0177 / 7852850 Heike Feldkord heike@feldkord.de

Lagerauflösung Diverse Spiderteile, wie z.B. Motoren, Stoßstangenecken u.v.m. zu

verkaufen. Frank Hruby, Tel.: Telefon 06031/188030 info@mts-mobile.de

Abarth Haube 124 CS1 Motorhaube mit Gitter kein Rost!!! Farbe schwarz matt mit weißen Streifen für 124 CS1 FP 325.-€ Dirk Heiberger dirk@dirkheiberger.de

AS in Teilen z.B. Rohka-

rosse Motor, Getriebe, Hinterachse (auch zusammen), fast neu bezogene Innenausstattung in schwarz ohne Kopfstützen, Verdeckgestänge, Radiokonsole mit Alublende, Armaturenbrett, Scheibenrahmen, Frontscheibe, Heizung, Bremsanlage, Alufelgen 5 1/2 JX13 Tel.: 0171/2148417 Mini.Wormi@t-online.de

ABARTH - Überrollbügel mit Querstrebe + CD66 in 6 x 13, diesen Überrollbügel gab es in den 70ern als Zusatzoption für den Abarth - sebastian 124csa@gmx.de

Stoßstange hinten gebraucht, aber in gutem Zustand, für einen US 124 CS0 von 82! Hans Winkels hwinkels@onlinehome.de CD 30, Satz Cromodora Felgen CD 30 für 74er CS1 Tel 0234/522064 oder 0172/2325493 Gerhard Frank gerhard-gbr.de

Sitzbezüge & B-Säulen, beigefarbene Sitzbezüge, B-Säulen sowie eine Fahrertür für einen 81er CS0 US Spider. Gern auch gebraucht, aber in gutem Zustand. Omar Hakam omar@gmx.li

Spider im Raum Nürnberg Kukla physio-kukl@gmx.de Ersatzteile für Fiat 124 CS0 2000 Innenbeleuchtung, Tür-Armauflage für den Beifahrer in rot sowie Werkstatt- bzw. Reparaturhandbuch als Printversion (gerne auch Kopie) Alexander Roßbach alexander@rossbach-online.net

Fiat 124 Spider. Farbe oder Km sind zweitrangig. möglichst rostfrei & technisch OK. bin gerne bereit, weite Strecken zu fahren. Max ca. 5000,- Euro Tel. 0171/6111263 Björn Wolf B.Wolf-NU@gmx.de

Chromspiegel für 74er CS1 mit länglichem Fuß. Tel.: 0179-6714679 Dirk Ebel dirk.ebel@web.de

Auslasskrümmer für 2000 i.e. CS0 in gutem Zustand gut

erhaltener & planer Krümmer mit der Nummer 4462282. Tel.: 040 5502511 oder 0179 4650034 Michael Bartsch dr.bartsch@gmx.de

Fahrer- und Beifahrersitz für US Spider CS0 mit Kopfstütze, Gurtführung und Sitzschiene möglichst in schwarz und in Leder. Telefon 0170/8150020 ReinerKuhnke@gmx.net

Tiefbettfelgen CMR, 5 1/2 x 13, stark spurverbreiternd, für meinen Spider. Sehen aus wie originale Stahlfelgen, nur eben etwas breiter. Stefan knoblochsk@web.de

Teile dringend für 85 er Euro-spider neuw. Kotflügel vorn links, rund. Seitenblinker und kpl. H 4 Scheinwerfer links. Tel 06761/4549 B. Rompel Berthold.Rompel@web.de

Suche



Vorstand

Funktion	Name / Adresse	Aufgabe	Telefon E-Mail
1. Vorsitzender	Michael Möller (MM) Einbrunger Str. 63g 40489 Düsseldorf	Gesamtverantwortung im Sinne der Satzung,	01 72 / 8 124 124 MM@fiat-spider.de
2. Vorsitzender	Ralf de Vree (rdv) Beethovenstr. 34a 22941 Bargteheide	Internet, EDV	0 45 32 / 26 13 19 rdv@fiat-spider.de
Kassenwart	Sven Willen (SW) Seeblick 13 24106 Kiel	Finanzen/Kasse	04 31 / 3 05 40 14 SW@fiat-spider.de
Beisitzer	Petra Boljahn (bol) Hackenbroicher Str. 19 50259 Pulheim	Presse, Händler-, Sponsoren- und Clubkontakte	0 22 38 / 5 89 80 bol@fiat-spider.de
Beisitzer	Christian Cordts (cor) Ahornallee 9c 23623 Ahrensböök-Böbs	Redakteur Spider-Magazin Club-Hotline, Archiv	0 45 05 / 13 57 cor@fiat-spider.de
Beisitzer	Manfred Seekamp (MS) Grandweg 60b 22529 Hamburg	Marketing und Merchandising, Postbearbeitung	0 40 / 6 07 09 13 MS@fiat-spider.de

Regionalleiter

Gebiet Region	Ansprechpartner	Adresse	Telefon / E-Mail
Schleswig-Holstein Region 1	Sven Willen	Seeblick 13 24106 Kiel	04 31 / 3 05 40 14 Region1@fiat-spider.de
Hamburg Region 2	Manfred Seekamp	Grandweg 60b 22529 Hamburg	0 40 / 6 07 09 13 Region2@fiat-spider.de
Berlin Region 3	Uwe Boddenberg	Dickensweg 32a 14055 Berlin	0 30 / 30 09 92 29 Region3@fiat-spider.de
Friesland Region 4	Meik Hämmerling	Außer der Schleifmühle 7 28203 Bremen	04 21 / 3 64 85 14 Region4@fiat-spider.de
Bielefeld Region 5	Marco Kollmeier	Turnerstr. 49 33602 Bielefeld	05 21 / 1 36 71 27 Region5@fiat-spider.de
Kassel Region 6			
Köln Region 7	Petra Boljahn	Hackenbroicher Str. 19 50259 Pulheim	0 22 38 / 5 89 80 Region7@fiat-spider.de
Frankfurt Region 8	Joachim Häring	Groß Gerauer Str. 72 a 55130 Mainz	0 61 31 / 88 18 86 Region8@fiat-spider.de
Schwarzwald Region 9	Jochen Haase	Weinbergstr. 21 74226 Nordhausen	0 71 35 / 93 75 75 Region9@fiat-spider.de
München Region 10	Christoph Spanner	Enthammerstr. 6 85567 Grafing b. München	0 80 92 / 3 32 31 Region10@fiat-spider.de
Würzburg Region 11	Klaus Vollmar	Im Tännig 7 97320 Mainstockheim	0 93 21 / 92 16 29 Region11@fiat-spider.de

--- Die letzte Seite --- Die letzte Seite ---



eine Reihe von Autos fand auf dem Parkplatz platz



ohne Worte



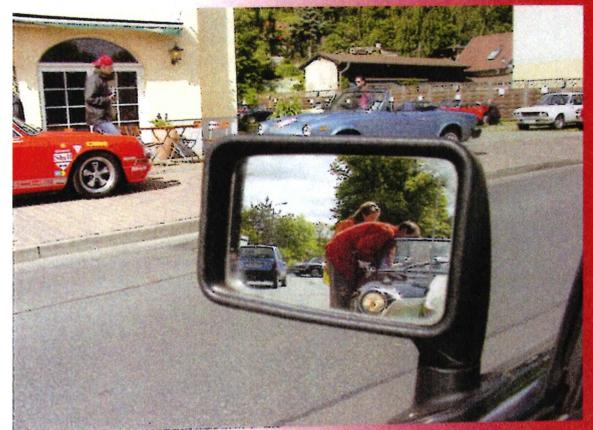
ein Blumenfreund.....



ein besonders gern gesehener Gast



Ohauerhauerha!



Impressionen einer Rallye



Fiat 124 Spider